

## **Drei sonnige Tage im Elsass: Straßburg-Fahrt der Französisch-Oberstufenkurse**

Le français est une belle langue, deshalb haben sich zahlreiche Schüler und Schülerinnen aus verschiedenen Französischkursen der EF und Q1 zu der Projektfahrt nach Straßburg beworben. Mit großer Vorfreude traten wir gemeinsam mit den coolsten Französischlehrerinnen, Frau Harms und Frau Stroman, den aufregenden Trip an. Obwohl wir "nur" drei Tage in Straßburg verbrachten, hatten wir sehr viel Spaß miteinander und haben dank des organisierten Programms sehr viel von der Stadt gesehen.

Nachdem wir mit unserem Busfahrer Hans eine lustige Anreise hatten und in unserem Hotel ankamen, bezogen wir unsere Zimmer und besichtigten anschließend mit einem einheimischen Stadtführer die schönsten Ecken von Straßburg. Gegen Abend besuchten wir ein französisches Restaurant, in dem wir typisch französischen Flammkuchen aßen. Anschließend ließen wir den restlichen Abend gemeinsam ausklingen.

Da wir in der Nacht genug Kraft getankt hatten, konnte es am nächsten Tag sofort weitergehen. Zuerst machten wir eine Bootstour über die Ill und erhielten reichlich interessante Informationen über das alte und neue Straßburg. Unser Boot, die „Petite France“ fuhr uns zum Europaparlament, welches wir zusammen mit einer erfahrenen Führerin besichtigten und uns ein Bild von dem prachtvollen Gebäude verschaffen konnten. Später hatten wir die Möglichkeit, in kleinen Gruppen alleine weiter zu ziehen und den restlichen Tag nach unseren Wünschen zu gestalten. Abends gingen wir in ein anderes Restaurant, in dem wir ein leckeres französisches Menü zur Verfügung gestellt bekommen haben.

An unserem letzten Tag durften wir den Vormittag bis zur Abfahrt wieder selber gestalten. Einige sind in das Museum für Moderne Kunst gegangen, andere sind nochmal durch die schöne Altstadt geschlendert. Anschließend ging es für uns leider schon wieder nach Hause.

Wir alle hatten eine sehr schöne Zeit, bekamen viele neue Eindrücke, hatten die Chance, unsere bereits erlernten Sprachkenntnisse anzuwenden und sind sehr dankbar, dass unsere Schule uns im Rahmen des Französischunterrichts diese Fahrt ermöglichen konnte. Wir alle würden diese Fahrt jederzeit wiederholen!

von: Annabell Krauß, Julia Ganse und Julia Golombek (Jgst. EF)

